

Literarische, merkantile und andere Anzeigen werden gegen 2 1/2 Ngr. (2 gGr.) für die gespaltene Druckzeile kleiner Schrift oder deren Raum aufgenommen. 4600 Beilagen nehmen wir gegen Erstattung von 4 1/2 Thlrn. Gebühren bei 1/2 u. 1/4 Bog., und 6 Thlr. bei einem ganzen Bogen an. Baumgärtners Buchhandlung in Leipzig.

In Baumgärtners Buchhandlung zu Leipzig ist so eben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Podróże
GULLIWERA

w niezajome Kraje przez
Jonathana Swifta.

Polskie wydanie ozdobione 450. drzeworytami przez J. J. Grandville z przydaniem Krótkiej wiadomości o Swiftie z Waltera Scotta przez

J. N. Bobrowicza.

2 Bände in gr. 8. broch. Preis 4 Thlr.

So eben ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

König Wilhelm der Erste von Württemberg.

Epos in acht Gesängen nebst zwei württembergischen Volksliedern

von

Dr. Heinrich Elsner.

In gr. 8. auf feinstem Velinpapier 15 Ngr. (12 gGr.) oder 48 fr.

In diesem Epos sind die Hauptzüge des glorreichen Lebens und Wirkens Sr. Majestät poetisch wiedergegeben. Die acht Gesänge enthalten: 1) Widmung; 2) Wilhelm als Kronprinz; 3) Wilhelm als Feldherr; 4) Wilhelm der Ersehnte; 5) Wilhelm und Katharina; 6) Die Verfassung; 7) Staat und Haus. 8) Die Verwaltung. Die zwei Volkslieder sind: 1) der Württemberger; 2) Württembergische Treue. — Gehalt und Ausstattung dieser Epopee mögen sich selbst empfehlen.

Stuttgart.

Sallberger'sche Verlagsbuchhandlung.

In Baumgärtner's Buchhandlung in Leipzig ist jetzt erschienen und an alle Buchhandlungen verschickt worden:

Neueste und geschmackvollste

Masken-Anzüge

in

acht colorirten Blättern.

III. Sammlung, enthaltend 40 Anzüge, fein colorirt in Quer 4. Preis 20 Ngr. (16 gGr.)

Inhalt des 3. Heftes. — Abbildungen verschiedener geschmackvoller Phantasie-Anzüge. — Anzüge aus der Ritterzeit. — Ein Herr in der Tracht von 1500. — Eine Dame in der Tracht von 1500. — Zigeuner aus der Oper: Zingaro. — Ein Phantasie-Anzug. — Pagen-Anzug. — Hayraddin in der Oper: Zingaro. — Agathe in der komischen Oper: Der Pariser Perruquier. — Cocotte-Miroton, in dem Vaudeville: Der Ablader. — Ein Fischermädchen. — Scoruculo in dem Trauerspiele: Lorenz di Medici. — Matrose, venetianische Gondelführerin, französische Bauernmädchen, venetianischer Nobile, (Damen-Anzug.) — Ein spanischer Maulthiertreiber. — Phantasie-Anzug. — Das Costume eines jungen Abbé. — Eleganter Anzug einer Marquise aus der Zeit Ludwig XV. — Eine Dame in der Modentracht vom Jahre 1240. — Das Costume eines Herrn vom Jahre 1365. — Ginevra, aus der Oper: Guido und Ginevra. — Jeppo, aus dem Drama: Der Zögling von St. Cyr. — Phantasie-Anzüge. — Don Fernand in dem Feenstück: Das Eselsfell. — Isabella, in der Oper: Die Dreizehn. — Costume aus der Posse: Nanon, Ninon und Mantinon. — Costume aus der Oper: Die Dreizehn. — Costume aus Gabriele, oder die Adjutanten. — Albert, in den Pillen des Teufels. — Cardinal Brogni, aus der Oper: Die Jüdin. — Rahel, aus derselben Oper. — Peki, aus der Oper: Das echerne Pferd. — Ackbar, aus der Piraten-Insel.

Bei **M. Friese** in Leipzig erschien so eben und ist in allen Buchhandlungen zu haben.

Napoleon Bonaparte,

wie er leibt und lebt.

Ein Buch für den Bürger und Landmann,

worin ausführlich beschrieben steht in welchem Zeitlaufe Napoleon das Licht der Welt erblickte, wie er von der Pike auf diente und es nach und nach bis zum Kaiser brachte, wie er in vieler Herren Ländern herumzog und endlich auf einer einsamen Insel umkam.

An's Licht gestellt

durch

Dr. Friedrich Schlegel.

Mit vielen Bildern.

Jede Lieferung von mindestens 3—4 Bogen in nettem Umschlage kostet nur 3/4 Ngr. (3 gGr.) oder 14 Kr. rhein. Die 1. und 2. Lfg. ist bereits zu haben und das ganze Werk wird schnell beendet. Ein wahres, deutsches Volksbuch, wie es noch nicht existirt!

Den lustigen Gesellschaftern ist zu empfehlen:

Der belustigende Kartenkünstler.

Eine deutliche Anweisung zu 113 leicht ausführbaren und höchst überraschenden Kartenkunststücken von **A. Meerberg.**

8. Brosch. Preis 10 Ngr. (8 gGr.)

Der Herr Verfasser giebt in diesem Büchelchen die Anleitung wie man mit leicht ausführbaren Kartenkunststücken eine Gesellschaft angenehm unterhalten kann. (Ernsische Buchhandlung in Duedlinburg.)

In der **C. F. Müller'schen** Hofbuchhandlung in Karlsruhe ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu erhalten.

Zeitschrift

für

Deutschlands Musik-Vereine

und

Dilettanten.

Unter Mitwirkung

von

Kunstgelehrten, Künstlern und Dilettanten

herausgegeben

von

Dr. F. S. Gassner,

Grossh. Bad. Hofmusikdirector.

Nro. 3.

Erster Band. Drittes Heft.

gr. 8. elegant geh. 15 Ngr. (12 gGr.) od. 48 kr.

Der 1. Band der Zeitschrift für Deutschlands Musik-Vereine ist mit diesem 3. Heft geschlossen. Das 1. Heft des 2. Bandes ist bereits unter der Presse und wird in Kurzem ausgegeben werden.

Cupel's Kochbuch, 2 Bde. 4. Aufl.

gr. 8. 26 Bog. (Hennings'sche Buchhandlung in Gotha). 1 Thlr. (Postp. 1 1/3 Thlr.)

welches schon in seinen frühern Auflagen durch Reichhaltigkeit und Gediegenheit seinen Werth bekundete, hat in dieser neuen 4. offenbar im Innern und Aeussern nicht wenig gewonnen und dennoch seinen so billigen Preis behalten. M. A. W.

Zur Erhöhung der Feier von Familienfesten:

L. Schellhorn,

96 auserlesene Geburtstags-, Hochzeits- und Abschiedsgedichte,

ferner Stammbuchverse, Räthsel und Polterabend-Scherze. 3te verbesserte Auflage.

Zu oben benannten, aber auch zu andern Familienfesten wird man in dieser Sammlung die passendsten Gedichte finden. 8. br. Preis 15 Ngr. (12 gGr.) od. 54 Kr.

Erschienen und durch jede solide Buchhandlung zu beziehen:

L i e b e.

Tragödie in 5 Acten von **Held.**

(Eröffnung des Cyclus moderner Original-Tragödien.)

16 Bogen. eleg. cart. Preis 1 Thlr.

Irrefahrten eines Comödianten.

Von **Held.**

Humoristisch-satyrische Schilderung des Theaterlebens. 21 Bog. eleg. broch. Preis 1 1/2 Thlr.

Da der Autor hier zugleich Verleger ist: so möchte man es doch für eclatant unverkämpt finden, würde der Ankündigung eine Anpreisung beigelegt. Deshalb also wird hier nicht von „geistreichem,“ am allerwenigsten von „rühmlichst bekanntem Verfasser,“ von „anziehender, interessanter und allgemein anerkannter Lectüre,“ und eben so wenig davon gesprochen, daß „die Werke in keiner Bibliothek fehlen dürfen.“ — O ja, sie dürfen schon fehlen; aber es wäre mir gar nicht lieb.

Held's Selbstverlag.

Bei uns ist so eben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu bekommen:

Schillers Don Carlos, nach dessen ursprünglichem Entwurf mit einer literär-historisch-kritischen Einleitung. 8. 406 S. XXXII. geh. 20 Ngr. (16 gGr.)

Diese Ausgabe unterscheidet sich von dem im vor. J. in drei Formaten bei uns erschienenen Ergänzungsbände zu den neuesten Ausgaben von Schillers sämtlichen Werken dadurch, daß es ein für sich selbstständiges Werk und kein Supplementband ist,

folglich jedem Verehrer Schillers, der auch dessen sämtliche Werke nicht besitzt, willkommen sein, und jeder Leihbibliothek unentbehrlich wird.

Die Freunde Schillers erhalten in dieser Ausgabe das dramatische Gedicht in seiner vollständigen ursprünglichen Gestalt, wie solches, außer in dem kaum noch vorhandenen zerstreuten Blättern der Thalia, nirgends anderweitig vollständig mitgetheilt wurde.

Wer den Don Carlos aus den bisherigen verschiedenen Ausgaben kenne, wird in dieser gegenwärtigen den frappanten Unterschied gewahrt werden und sich überzeugen, daß der große Dichter in diesem ursprünglichen Entwurf ein zusammenhängendes Ganzes schuf, in welchem er durch die späteren Veränderungen die ursprüngliche Anlage der Charaktere der handelnden Personen, die Entwicklung der Handlung und den durch die anfängliche Exposition vorbereiteten Ausgang gänzlich verändert hat.

Für denkende Schauspieler ist diese Ausgabe von besonderem Interesse.

Ungeachtet 4 Bogen stärker, als der Ergänzungsband ist der Preis doch nicht höher gestellt worden, als bei dem Ergänzungsbande.

Hannover im December 1841.

Selwing'sche Hofbuchhandlung.

Druck von **J. B. Hirschfeld.**